

Gemeinsam die Energiezukunft gestalten

Gemeinschaftsstudie: H₂-Netz OST

Eine H₂-Verteilnetzinfrastuktur für Ostdeutschland

Wasserstoff wird für ein resilientes, bezahlbares und weitgehend emissionsfreies Energiesystem benötigt. Unsere Vorgängerstudie [„Wasserstoffnetz Mitteldeutschland 2.0“](#) hat im Jahr 2024 bereits einen wichtigen Grundstein für ein zukünftiges Wasserstoffverteilnetz in Mitteldeutschland gelegt. Die inhaltlich fundierte Gemeinschaftsstudie war medial sehr erfolgreich und politisch beachtet. Im Auftrag von 54 privatwirtschaftlichen und öffentlichen Partnern wurde aufgezeigt, wie groß das Potenzial und der Bedarf einer gemeinsamen Wasserstoffinfrastruktur ist.

Inzwischen hat sich der politische Rahmen weiterentwickelt:

- Neue gesetzliche Vorgaben (EU-Gasbinnenmarktrichtlinie, EnWG) geben die Leitplanken vor.
- Gasnetzgebietstransformationspläne (GTP) und Langfristprognosen erfordern eine frühzeitige Koordination und profitieren von abgestimmten Herangehensweisen.
- Gebündelte ostdeutsche Perspektiven schaffen Synergien und Sichtbarkeit, die den Wirtschaftsstandort langfristig stärken.

Es ist Zeit für eine ostdeutsche Wasserstoffverteilnetzinfrastuktur. [Werden Sie Teil der Gemeinschaftsstudie: H₂-Netz OST und gestalten Sie mit uns die zukünftige Energieinfrastruktur.](#)

Anmeldung
zum Auftaktmeeting der Studie am 26.02.2026



Warum mitmachen?

1 Vernetzen Sie sich ...

... bringen Sie Bedarfe ein und stärken Sie Ihre Position in der Zusammenarbeit mit Bedarfsträgern, Produzenten und Netzbetreibern.

2 Sichern Sie sich den Standortvorteil ...

... und nutzen Sie H₂-Infrastruktur als Schlüssel für Wettbewerbsfähigkeit.

3 Nutzen Sie ein starkes Sprachrohr ...

... und profitieren Sie von politischer Sichtbarkeit sowie länderübergreifenden Grundlagen.

4 Bauen Sie auf bestehende Expertise ...

... und greifen Sie auf vorhandene Vorarbeiten und Ergebnisse zurück.

Arbeitspakete der Gemeinschaftsstudie

Arbeitspaket 0

Projektleitung und Kommunikation

Arbeitspaket 1

H₂-Nachfrage

- Auswertung, Qualitätsprüfung, Plausibilisierung und Regionalisierung der H₂-Nachfrage basierend auf der Langfristprognose (LFP 2.0)
- Abfrage Anschlusspunkte (Studienpartner)
- Netzbetreiberworkshop zur Durchführung der LFP
- Harmonisierung der Annahmen und Randbedingungen zur sektoralen Entwicklung der H₂-Nachfrage

Arbeitspaket 2

H₂-Bereitstellung

- Räumliche Potenzialanalyse der Wasserstoffbereitstellung auf Landkreisebene (NUTS-3)
- Kartengestützte Aufbereitung von Produktionspotenzialen und möglichen Importpfaden
- Qualitative Bewertung potenzieller Elektrolyseurstandorte (Netze, Flächen, Synergien)
- Identifikation regionaler Cluster

Arbeitspaket 3

H₂-Infrastruktur

- GIS-gestützte Entwicklung eines H₂-Leitungsnetzes für Ostdeutschland auf Basis bestehender Infrastruktur und des H₂-Kernetzes
- Ermittlung sinnvoller Ausbaustufen anhand definierter Ankerjahre
- Bestimmung individueller Investitionskosten des Netzausbaus je Bundesland
- Workshops mit VNBs zur abgestimmten Erstellung eines Netzkonzeptes

Arbeitspaket 4

Rechtsrahmen und Leitfaden Transformationsplanungen

- Leitfaden zur Transformationsplanung mit optimierten Prozessen für GTP, LFP, KWP und RTP
- Darstellung aktueller Rechtsrahmen und Ableitung von Handlungsempfehlungen zu dessen Weiterentwicklung für einen zielgerichteten Wasserstoffhochlauf
- Aufbereitung zentraler Ergebnisse (AP 1 – 3) inkl. H₂-Preisannahmen zur Unterstützung der VNB-Kommunikation (Steckbriefe)

Partner und Konsortium



Wir laden Sie ein zum Auftaktmeeting der Studie (Start des Interessenbekundungsverfahrens)

Unser Auftaktmeeting ist die Initialzündung für den Start der Studie H₂-Netz OST und Sie sind ganz herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Datum u. Zeit: 26.02.2026, 15:00 – 17:00 Uhr

Format: hybrid (MS-Teams-Meeting)

Ort: Metropolregion Mitteldeutschland
Kommunikationszone
Schillerstraße 5
04109 Leipzig
... oder digital

Jetzt anmelden und dabei sein!

Werden Sie Teil der nächsten Stufe einer länder-
übergreifenden ostdeutschen Wasserstoff-Infrastruktur.

[Anmeldung](#)

Kontakt für Rückfragen:
Florian Lehnert
Mail: h2netzost@dbi-gruppe.de, Tel.: 03731 4195-301